



Individualisierung versus Standardisierung HNO2025

96. Jahresversammlung

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

28.-31. Mai | Messe Frankfurt

Pressemitteilung

Deutsche HNO-Gesellschaft beleuchtet auf ihrem Kongress den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Frankfurt am Main. Der bevorstehende Kongress der HNO-Gesellschaft widmet sich einem hochaktuellen und zukunftsweisenden Thema: dem Einsatz von Large Language Models (LLMs) in der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde. Unter dem Titel „Large Language Models in der Hals- Nasen- Ohrenheilkunde - Status quo und Ausblick“ erwartet die Teilnehmer ein spannender Einblick in die Möglichkeiten und Herausforderungen dieser Technologie.

Seit der Einführung von ChatGPT hat die Diskussion um den medizinischen Nutzen von LLMs rasant an Fahrt aufgenommen. Die Anwendungsoptionen für Ihren klinischen Einsatz sind vielfältig und reichen von der Unterstützung ärztlicher Tätigkeiten bis hin zur potenziellen Substitution bestimmter Aufgaben.

Dr. Christoph Buhr, Mainz, ein Experte auf diesem Gebiet und Referent des eingeladenen Vortrags, betont die Relevanz der Thematik: „Large Language Models (LLMs) können ärztliche Tätigkeiten unterstützen und ergänzen, jedoch nicht ersetzen. Ethische und datenschutzrechtliche Aspekte machen den klinischen Einsatz von LLMs zu einem kontroversen Thema. LLMs werden die Medizin verändern es ist deshalb hoch relevant sich damit zu beschäftigen.“

Der Vortrag von Dr. Buhr wird den aktuellen Stand der Forschung und Entwicklung beleuchten sowie einen Ausblick auf zukünftige Anwendungen von LLMs in der HNO-Heilkunde geben. Dabei werden sowohl die Chancen, beispielsweise in der Diagnostik, Therapieplanung und Patientenkommunikation, als auch die damit verbundenen ethischen, rechtlichen und praktischen Fragestellungen diskutiert.

Der Kongress der HNO-Gesellschaft bietet somit eine wichtige Plattform für Fachärzte, Wissenschaftler und Interessierte, um sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz in der Medizin zu informieren und sich auszutauschen.

Die Aufbereitung des Themas auf dem HNO 2025:

Donnerstag, 29. Mai, 14:00 – 15:30 Uhr

Befundqualität und Machine Learning

- **14:00 – 14:30** Die strukturierte Befunderhebung in der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (Ernst/Frankfurt) | **15:00 – 15:15** (Buhr/Mainz)

Kongresspräsident

Univ.-Prof. Dr. med. Timo Stöver

Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie

Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7
60596 Frankfurt a. M.

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

Geschäftsstelle: Friedrich-Wilhelm-Str. 2 | 53113 Bonn

Tagungsort

Messe Frankfurt | Congress Center

Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Kongressorganisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Franziska Thiele | Lynn Calio
Carl-Pulfrich-Str. 1 | 07745 Jena
T +49 (0)3641 31 16-271 | -342
M dghno-kongress@conventus.de

Pressekontakt

Ihre Ansprechpartner für Rückfragen

Katrin Franz
T: 03641 31 16-281

Kerstin Aldenhoff
T: 0172 3516916

M presse-hno@conventus.de



Individualisierung versus Standardisierung HNO2025

96. Jahresversammlung

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-
Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

28.-31. Mai | Messe Frankfurt

Donnerstag, 29. Mai, 11:45 – 13:15 Uhr

Artificial Intelligence in Otorhinolaryngology

- From Code to Clinic: Transforming Healthcare Data with FHIR and AI (Engelke/Essen)
- A Holistic Approach for AI-assisted Precision Surgery (Lang/Essen)
- Large Language Models in Head and Neck Cancer (Amanian/Vanvouver)
- Personalised Head and Neck Oncology using Artificial Intelligence (Bur/Kansas City)
- HNC TACTIC – The Value of Artificial Intelligence Applied to Electronic Health Records (Mehanna/Birmingham)

Donnerstag, 29. Mai, 18:00 – 19:30 Uhr

Infektiologie – Aktuelle Leitlinien

- **18:45 – 18:55** Einsatz von Large Language Models (LLM) und Retrieval-Augmented Generation (RAG) zur Unterstützung der leitliniengerechten Antibiotikatherapie in der HNO-Heilkunde (Klein / Jena)

Mehr Informationen und Anmeldung unter: <https://kongress-hno.de/>

Medienvertreter sind herzlich eingeladen zum Kongress! Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung. Gern vermitteln wir Ihnen Ansprechpartner für Interviews. Akkreditierungen sind über die Kongress-Homepage möglich sowie direkt über den Pressekontakt.

Kongresspräsident

Univ.-Prof. Dr. med. Timo Stöver

Klinik für Hals-Nasen-Ohren-
Heilkunde, Kopf- und Hals-
Chirurgie

Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7
60596 Frankfurt a. M.

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Hals-
Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und
Hals-Chirurgie e. V.

Geschäftsstelle: Friedrich-Wilhelm-
Str. 2 | 53113 Bonn

Tagungsort

Messe Frankfurt | Congress Center

Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Kongressorganisation

Conventus Congressmanagement
& Marketing GmbH
Franziska Thiele | Lynn Calio
Carl-Pulfrich-Str. 1 | 07745 Jena
T +49 (0)3641 31 16-271 | -342
M dghno-kongress@conventus.de

Pressekontakt

Ihre Ansprechpartner für
Rückfragen

Katrin Franz
T: 03641 31 16-281

Kerstin Aldenhoff
T: 0172 3516916

M presse-hno@conventus.de